

Die Margeritenengel – Blumen als Namensgeber

Viele Stunden Übung, langjährige Erfahrung, Geduld und eine ruhige Hand sind nötig, um den Margeritenengeln von Wendt & Kühn ihr typisches Antlitz zu verleihen. Bereits im Jahr 1935 entwarf die Gestalterin Olly Wendt die erste sechsteilige Gruppe dieser Figurenreihe. Der kindliche Gesichtsausdruck, der zarte Figurenkörper und natürlich der für die Produktgruppe typische Margeritenkranz auf dem blonden Kopf zeichnen die Engel aus. Ob mit Instrument, Spielzeug oder Backwerk ausgestattet, ob als stehende Figur oder auf blauem Bänkchen sitzend – die lebenswerten Margeritenengel verbreiten damals wie heute Harmonie und Zufriedenheit unter ihren Liebhabern und Sammlern.

Fotograf: Wolfgang Schmidt